

Erst sitzen – dann flitzen!



Setzen Sie sich erst richtig auf das Pedelec
und treten dann in die Pedale.



**Der Landrat
als Kreispolizeibehörde Gütersloh**
Herzebrocker Straße 142
33334 Gütersloh

Telefon: 05241 869-1510
vvup.guetersloh@polizei.nrw.de
guetersloh.nrw.de

Ansprechpartner:
Direktion Verkehr
Verkehrsunfallprävention/Opferschutz

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Bilder: KPB Gütersloh, AdobeStock, PolizeiNRW



Tipps von A bis Z
für Pedelec-Fahrer

Pedelecs liegen im Trend. Umso wichtiger ist es, sich mit dem Pedelec vertraut zu machen, um sicher im Straßenverkehr zu fahren.

A NFAHREN

C HECK-UP

H INDERNIS

T UNING

U NTERSTÜTZUNG

N ÄSSE

G ANGSCHALTUNG

- Beim **Anfahren** kommt es schnell zum Sturz wenn die Motorunterstützung nicht gezielt eingesetzt wird. Setzen Sie sich erst richtig auf das Pedelec und treten dann in die Pedale.

- Checken** Sie ihr Pedelec vor Fahrtantritt durch. Akkuladestatus, Beleuchtung, Bremsen. Damit sie ungetrübtes Fahrvergnügen erleben können.

- Trainieren Sie plötzlich auftauchenden **Hindernissen** auszuweichen. Nutzen Sie dazu Trainingsangebote von Vereinen oder anderen Organisationen.

- Eine **technische** Veränderung ihres Pedelecs zur Erzielung einer höheren Geschwindigkeit ändert den Status. Es wird dann zum führerscheinpflichtigen Kraftfahrzeug. Auch wird eine fahrzeugeigene Haftpflichtversicherung notwendig. Dieses kann auch strafrechtliche Konsequenzen haben.

- Fahren Sie vorausschauend, dann erkennen Sie konflikträchtige Situationen frühzeitig und können entsprechend reagieren, indem Sie die **Unterstützung** herunterdrehen (etwa von „Power“ auf „Eco“ oder ganz herausnehmen).

- Auf **nasser** Fahrbahn verlängert sich der Bremsweg erheblich. Passen Sie insbesondere bei Kurvenfahrten ihre Fahrgeschwindigkeit den Fahrbahnverhältnissen an

- Benutzen Sie die **Gangschaltung** wie beim Autofahren. Zum Anfahren bei Steigungen oder vor engen Kurven einen kleinen Gang einlegen und dann weiter durchschalten. So erhalten Sie optimale Motorunterstützung.

Diese und viele weitere Tipps von A bis Z finden Sie auf unserer Internetseite unter:

guetersloh.polizei.nrw

Zum direkten Aufruf der Tipps nutzen Sie bitte den QR-Code.



TIPP! Wir bieten auch kostenlose Vorträge zur Verkehrssicherheit (z.B. Thema Radfahren oder Pedelec-Training) für Erwachsene/Senioren an.